

COMPLIANCE FÜR KMU

RECHTZEITIG DIE RICHTIGEN MASSNAHMEN SETZEN!

 **Managementcenter Nord**
BUSINESS BREAKFAST

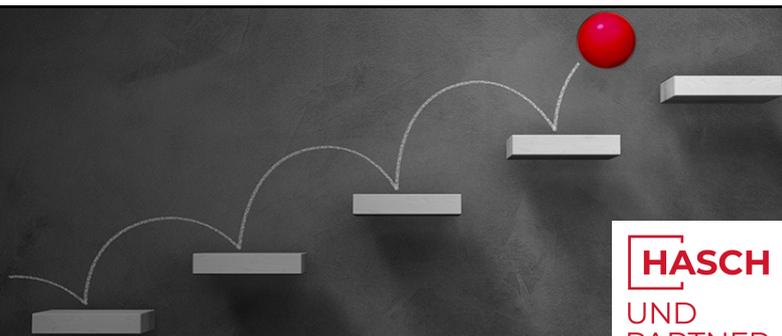
04. Oktober 2023

RECHTSANWALT
DDR. ALEXANDER HASCH
UNIV.-LEKTOR, UB

RECHTSANWALT
MAG. REINHARD KOLLROS

RECHTSANWALTANWÄRTERIN
MAG. VANESSA RERICHA

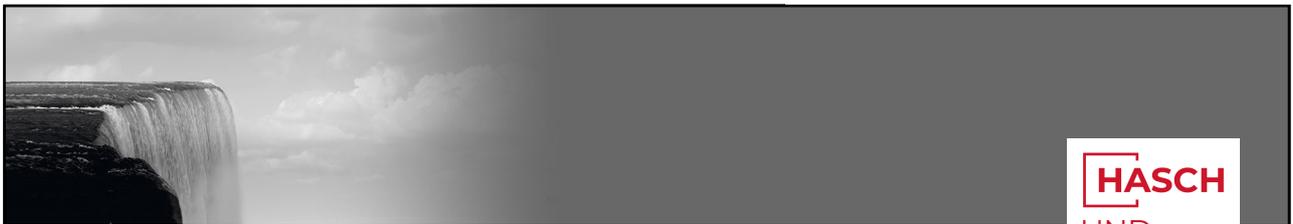
www.hasch.eu



COMPLIANCE FÜR KMU

RECHTSANWALT DDR. ALEXANDER HASCH
RECHTSANWALT MAG. REINHARD KOLLROS
RECHTSANWALTSANWÄRTERIN MAG. VANESSA RERICHA

Linz, am 04.10.2023



INHALTSVERZEICHNIS (1)

I. Compliance	
1. Begriffsdefinition	4
2. Ziele	7
3. Business Judgement Rule	11
4. Umsetzungsthemen	15
II. Gesellschaftsrecht	19
1. Rechtsform	20
2. Kontrollsystem	21
3. Risikomanagement	25
4. Kapitalerhaltungsgrundsätze	28





INHALTSVERZEICHNIS (2)

IV. Verwaltungsstrafrecht

1. Allgemeines
2. Verantwortlicher Beauftragter
3. Kontrollsystem

V. Arbeitsrecht

1. Implementierung von Compliance Maßnahmen
2. Kontrollmaßnahmen und Sanktionen
3. Compliance in unterschiedlichen Stadien des Arbeitsverhältnisses
4. Melde-, Aufzeichnungs-, Nachweis- und Zahlungspflichten

35

36

40

49

52

54

61

67

70



BEGRIFFSDEFINITION COMPLIANCE



BEGRIFFSDEFINITION "COMPLIANCE" (1)

- **Compliance = Regeltreue oder Regelkonformität**
- Einhaltung von Vorschriften (Gesetze, Verordnungen, branchenübliche Standards, Richtlinien und interne Regeln) durch das Unternehmen und seine Mitarbeiter
- Einhaltung der Voraussetzung der **Business Judgement Rule (BJR)**
- Interne Regeln manchmal strenger als Gesetz



5

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



BEGRIFFSDEFINITION "COMPLIANCE" (2)

- **Pflicht der Organe**
 - Für Einhaltung bindender Bestimmungen im Unternehmen zu sorgen
 - Orientierungsrahmen für Mitarbeiter
 - Code of Conduct
 - Vermeidung Nichteinhaltung von Gesetzen, Richtlinien freiwilliger Kodizes



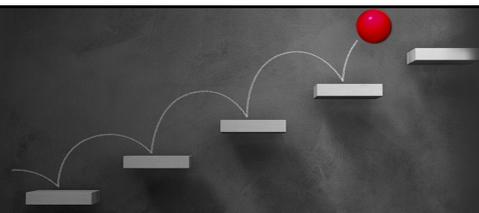
6

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA

ZIELE VON COMPLIANCE

ZIELE VON COMPLIANCE (1)

- **Schutz vor:**
 - Schadenersatzzahlungen
 - Haftungen von Geschäftsleitung, Führungskräften (D&O-Versicherung) und Mitarbeitern (zB Verantwortlicher Beauftragter)
 - Abbruch von Geschäftsbeziehungen
 - Reputationsschäden (Verlust von Kunden, Herabsetzung des Ratings)
 - Ausschluss von Vergabeverfahren



ZIELE VON COMPLIANCE (2)

▪ Strafen:

- Freiheitsstrafen gemäß Strafrechtsdelikten (bspw. Untreue, Betrug, Krida, Abgabenbetrug)
- Geldstrafen bei Übertretung Verwaltungsgesetzen oder Strafrechtsdelikten
- Geldbußen nach dem Verbandsverantwortlichkeitsgesetz (VbVG)
- Geldbußen bei kartellrechtlichen Verstößen



ZIELE VON COMPLIANCE (3)

▪ Ziele:

- Risikominimierung
- Effizienz
- Effektivität
- Integrität und Redlichkeit
- Ethik im Geschäft





HASCH
UND
PARTNER
RECHTSANWÄLTE

BUSINESS JUDGEMENT RULE (BJR)

HP

11

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



HASCH
UND
PARTNER
RECHTSANWÄLTE

BUSINESS JUDGEMENT RULE (BJR) (1)

- Regeln für unternehmerische Ermessensentscheidung
- Haftungsprivileg
- **Haftungseinschränkung von Leitungsorganen** auf ein vernünftiges Maß
- Ursprung im US-amerikanischen Recht
- Seit 2016 **in Österreich gesetzlich** (§ 84 Abs 1a AktG und § 25 Abs 1a GmbHG) **verankert**

HP

12

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



BUSINESS JUDGEMENT RULE (BJR) (2)

- Gilt **auch für andere Rechtsformen** (zB Genossenschaften, Vereine, Privatstiftungen und Personengesellschaften)
- Neuformulierung Untreuetatbestand (§ 153 Abs 2 StGB)
- Voraussetzungen für **"Safe Harbour"**
 - unternehmerisches Handeln
 - Handeln ohne sachfremde Interessen
 - Handeln auf Grundlage angemessener Information



13

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



BUSINESS JUDGEMENT RULE (BJR) (3)

- Handeln zum Wohle der Gesellschaft
- Gutgläubigkeit
- **Für die Praxis:** Dokumentation der Entscheidungsfindung



14

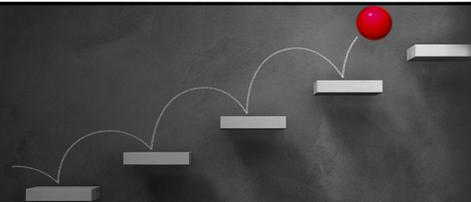
A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA

UMSETZUNGSTHEMEN



15

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA

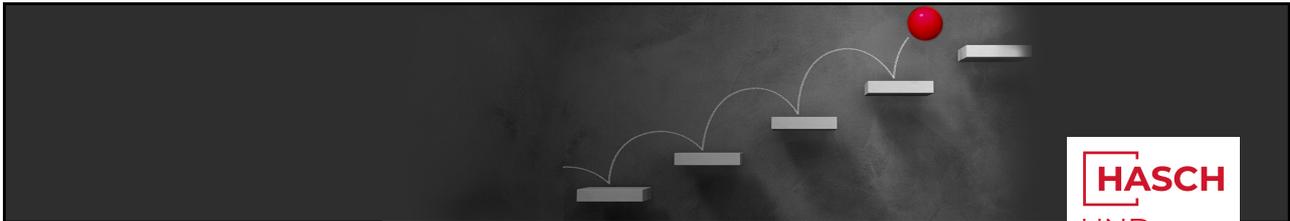


MODUL	VORTRAGENDE	VORTRAGSDATUM Webinar, Mittwoch 09:00 Uhr bis 10:00 Uhr
Basis Modul (Begriffe, Ziele, CMS, typische Maßnahmen)	A. Hasch, S. Binder	10.05.2023
ESG	A. Hasch, V. Rericha	24.05.2023
Whistleblower-Richtlinie	F. Hasch, C. Venzl	07.06.2023
Sanierung und Insolvenz	A. Hasch, S. Binder, F. Guggenberger	21.06.2023
Arbeitsrecht	R. Kollros, V. Rericha	05.07.2023



16

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA





MODUL	VORTRAGENDE	VORTRAGSDATUM Webinar, Mittwoch 09:00 Uhr bis 10:00 Uhr
Verwaltungsstrafrecht	R. Kollros, V. Rericha	13.09.2023
Nachhaltigkeit und Lieferkettengesetz	J. Wolfgruber, C. Gratzner	27.09.2023
Gesellschaftsrecht	A. Hasch, J. Wolfgruber, F. Guggenberger	11.10.2023
Allgemeines Strafrecht und Hausdurchsuchung	M. Hofmaninger, C. Gratzner	25.10.2023
Verbandsverantwortlichkeitsgesetz	M. Hofmaninger, C. Gratzner	08.11.2023



17

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA





MODUL	VORTRAGENDE	VORTRAGSDATUM Webinar, Mittwoch 09:00 Uhr bis 10:00 Uhr
Datenschutzrecht	J. Wolfgruber, C. Gratzner	17.01.2024
Produkthaftungsrecht	M. Hofmaninger, V. Rericha, B. Steindl	31.01.2024
Wettbewerbsrecht	R. Kollros, C. Venzl, B. Steindl	14.02.2024
Immaterialgüterrecht	M. Hofmaninger, C. Venzl, B. Steindl	28.02.2024
Fernabsatz- und Konsumentenschutzrecht	S. Binder, C. Venzl, C. Pucher	13.03.2024



18

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



GESELLSCHAFTSRECHT



19

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



AUSWAHL DER GEEIGNETEN RECHTSFORM

- GmbH (**Stammkapital neu**)
- Neue **Flexco** (01.11.2023)
 - Mitarbeiterbeteiligung
 - Umwandlung
 - Umgründungen
- **GmbH & Co. KG, KG Konzern**
 - steuerliche Vor- und Nachteile



20

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



KONTROLLSYSTEM



GRÜNDUNGSHAFTUNG

- Vorgründungsgesellschaft (GesbR, bis Unterfertigung Gesellschaftsvertrag)
- Vorgesellschaft (nach Unterfertigung)
- Übergang der Rechte und Pflichten
- Handelndenhaftung
- Keine Unterkapitalisierung
- Kapitalerhaltungsvorschriften
- Keine verdeckten Sacheinlagen



GEEIGNETE PERSONEN (1)

- Vertretungsbefugnis
- Geschäftsordnung
 - Ressortverteilung
 - Zuständigkeiten unterhalb der Geschäftsführerebene



23

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



GEEIGNETE PERSONEN (2)

- **Interne Kontrollsysteme**
 - Quartalsberichte
 - Saldenlisten
- **Cybersecurity**
 - Versicherung



24

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



RISIKOMANAGEMENT



RISIKOMANAGEMENT (1)

- **Wichtig:**
 - Risiken identifizieren
 - Management der Eingrenzung
- Ethik
- Diversität
- Unternehmenskultur



RISIKOMANAGEMENT (2)

▪ Nachhaltigkeit

- Compliance Management System (CMS)
 - Schulungen der Mitarbeiter
 - Interne Kontrollsysteme, laufende Evaluierung, Aufsichtsgremien (Aufsichtsrat, Beirat, Ausschuss, Führungsrunden, etc.)
 - Zusammenarbeit mit Behörden
 - Nachfolgeplanung



27

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



KAPITALAERHALTUNGSGRUNDSÄTZE



28

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



KAPITALERHALTUNGSGRUNDSÄTZE (AG, GMBH, FLEXCO, GMBH & CO. KG) (1)

- Einlagenrückgewähr, verdeckte Gewinnausschüttung
 - Fremdvergleich
 - Betriebliche Rechtfertigung
 - Objektive Wertäquivalenz



KAPITALERHALTUNGSGRUNDSÄTZE (AG, GMBH, FLEXCO, GMBH & CO. KG) (2)

- **Rechtsfolgen:**
 - Rückgewähranspruch, keine Aufrechnung, 5 bis 30 Jahre
 - Bereicherungsanspruch parallel, Aufrechnung, 30 Jahre
 - **Schadenersatzhaftung der Organmitglieder:**
 - 5 Jahre, 30 Jahre bei Wissentlichkeit (§ 83 Abs 5 GmbHG)
 - 3 Jahre, 30 Jahre bei Verschulden (§ 25 Abs 3 GmbHG)
 - Nichtigkeit



KAPITALERHALTUNGSGRUNDSÄTZE (AG, GMBH, FLEXCO, GMBH & CO. KG) (3)

- **Strafrecht:**
 - § 153 Abs 2 StGB
 - Befugnismissbrauch in unvertretbarer Weise)
- Außenhaftung Aktionär
- Ausfallhaftung Mitgesellschafter der GmbH
- Außenhaftung Organe (**Schutzgesetze**)



31

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



WEITERE HAFTUNGSPOTENTIALE (1)

- | | |
|--------------------------------------|-------------------------------------|
| ▪ Insihgeschäfte | ▪ Existenzvernichtende Eingriffe |
| ▪ Wettbewerbsverbot | ▪ Rechtsformmissbrauch |
| ▪ Qualifizierte Unterkapitalisierung | ▪ Sphärenvermischung |
| ▪ Rückzahlungssperre | ▪ Differenzhaftung bei Sacheinlagen |
| ▪ Konkursverschleppung | |



32

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



WEITERE HAFTUNGSPOTENTIALE (2)

- Haftung für Abgaben und SV-Beiträge
- Datenschutz und Datensicherheit
- HinweisgeberInnenschutzgesetz



33

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



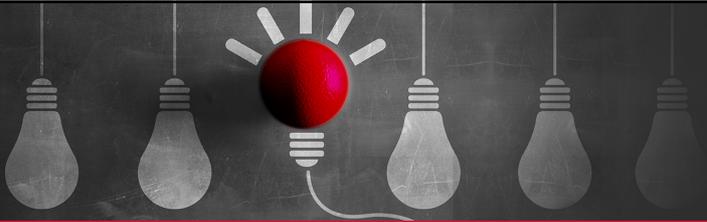
HAFTUNGSVERMEIDUNG

- → **Dokumentation** der Entscheidungsprozesse, ...
 - „wer schreibt, der bleibt ...“

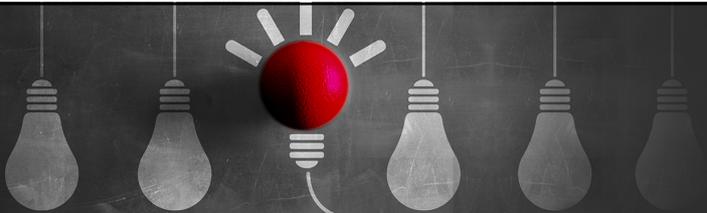


34

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



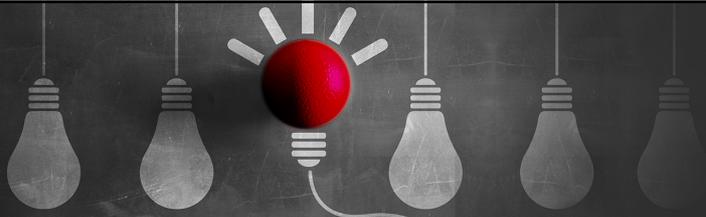
VERWALTUNGSSTRAFRECHT



ALLGEMEINES (1)

▪ § 9 Abs 1 VStG

Für die **Einhaltung der Verwaltungsvorschriften** durch juristische Personen oder eingetragene Personen-gesellschaften ist, sofern die Verwaltungsvorschriften nicht anderes bestimmen und soweit nicht verantwortliche Beauftragte (Abs 2) bestellt sind, strafrechtlich **verantwortlich, wer zur Vertretung nach außen berufen ist.**



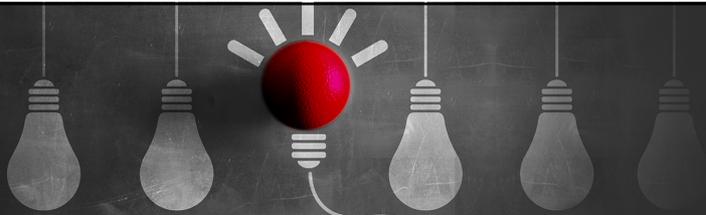
ALLGEMEINES (2)

- **Voraussetzungen der Haftung**
 - Handlung, die Verwaltungsstraftatbestand begründet, muss in einer Weise begangen worden sein, die der juristischen Person **zuzurechnen** ist.
 - GF muss **schuldhaft gehandelt** haben (im Regelfall genügt **Fahrlässigkeit**).



37

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



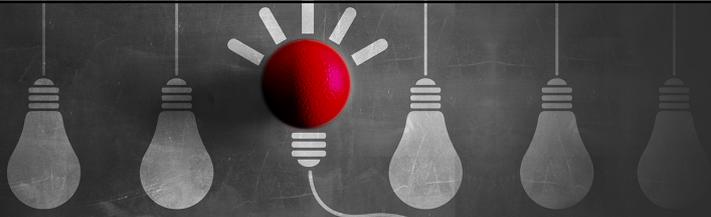
ALLGEMEINES (3)

- Bei bloßen **Ungehorsamsdelikten** (kein Schadenseintritt erforderlich) **muss GF nachweisen, dass er nicht schuldhaft gehandelt hat (Beweislastumkehr!)**.
 - zB Beschäftigung eines Ausländers ohne Arbeitserlaubnis stellt Ungehorsamsdelikt dar
 - zB fahrlässige Abgabenverkürzung stellt Erfolgsdelikt dar
- Beweislastumkehr gilt nicht, wenn die Verwaltungsübertretung mit einer Geldstrafe von über EUR 50.000,00 bedroht ist (§ 5 Abs 1a VStG)



38

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



ALLGEMEINES (4)

- **Kollegiale Vertretungsorgane**
- alle Mitglieder des Vertretungsorgans (zB alle Geschäftsführer) haften
- alle Geschäftsführer können **separat** bestraft werden
- **interne Aufgabenaufteilung ist wirkungslos**
- Aufgabenaufteilung schützt nur, wenn sie in der Satzung (Gesellschaftsvertrag) erfolgt



39

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



VERANTWORTLICHER BEAUFTRAGTER



40

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



VERANTWORTLICHER BEAUFTRAGTER (1)

- Detailregelungen zur Bestellung in **§ 9 Abs 2 VStG**
- für **gesamtes Unternehmen** können nur **Organmitglieder** bestellt werden
- **Nichtorganmitglieder** können nur für bestimmte räumlich oder sachlich **abgegrenzte Bereiche** bestellt werden
- Voraussetzungen für die wirksame Bestellung in **§ 9 Abs 4 VStG**



41

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



VERANTWORTLICHER BEAUFTRAGTER (2)

- Auch **Prokuristen** können zu verantwortlichen Beauftragten bestellt werden. Die Erteilung der Prokura ist **allerdings nicht gleichbedeutend mit der Bestellung zum verantwortlichen Beauftragten**
- Bzgl. Arbeitnehmerschutzvorschriften **kann** nur ein **leitender Angestellter** zum verantwortlichen Beauftragten bestellt werden (§ 23 ArbStG)



42

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



VERANTWORTLICHER BEAUFTRAGTER (3)

- Leitender Angestellter ist im Sinne des ArbStG jener, der **maßgebliche Führungsaufgaben** selbstverantwortlich wahrnimmt. Es kommt nicht darauf an, dass der Angestellte der Managementebene angehört oder Einfluss auf die Unternehmensführung haben kann.
- Bestellung wird bei Arbeitnehmerschutzvorschriften **erst mit Anzeige an das Arbeitsinspektorat wirksam**



43

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



VERANTWORTLICHER BEAUFTRAGTER (4)

- **Konsequenzen und Erfordernisse der Bestellung**
 - Wirksame Bestellung bewirkt einen Wechsel der verwaltungsstrafrechtlichen Verantwortlichkeit (Beauftragter wird grundsätzlich anstelle des GF bestraft)



44

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



VERANTWORTLICHER BEAUFTRAGTER (5)

- Bestellung und Zustimmung müssen **klar und eindeutig sein**
- Es muss eindeutig sein, dass sich die Bestellung und die Zustimmung auf die Übertragung der verwaltungsstrafrechtlichen Verantwortlichkeit und einen **sachlich** und / oder **örtlich abgegrenzten Bereich** beziehen
- Für ein und denselben Bereich **jeweils nur ein verantwortlicher Beauftragter** (Überlappingsverbot)



45

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



VERANTWORTLICHER BEAUFTRAGTER (6)

- **Wer kann bestellt werden?**
 - nur Personen mit Hauptwohnsitz in Österreich oder im Europäischen Wirtschaftsraum, die auch nach österreichischem Recht **strafrechtlich verfolgt** werden können (Zustellmöglichkeit, keine Schuldausschließungsgründe (zB Sachwalterschaft))
 - nur Personen, die der **Bestellung zustimmen**



46

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



VERANTWORTLICHER BEAUFTRAGTER (7)

- **Schuldausschließung nach § 9 Abs 5 VStG**
 - Verletzt der verantwortliche Beauftragte auf Grund einer **besonderen Weisung** des Auftraggebers eine Verwaltungsvorschrift, so ist er dann nicht verantwortlich, wenn er glaubhaft zu machen vermag, dass ihm die **Einhaltung** dieser Verwaltungsvorschrift **unzumutbar** war



VERANTWORTLICHER BEAUFTRAGTER (8)

- **Haftung der GF nach § 9 Abs 6 VStG**
 - Trotz Bestellung eines verantwortlichen Beauftragten haften die Geschäftsführer, wenn sie die **Tat vorsätzlich nicht verhindert** haben
- Juristische Person kann solidarisch haften (§ 9 Abs 7)



HASCH
UND
PARTNER
RECHTSANWÄLTE

KONTROLLSYSTEM

HP

49

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



HASCH
UND
PARTNER
RECHTSANWÄLTE

KONTROLLSYSTEM (1)

- Wird die **Verwaltungsübertretung** von einem **Mitarbeiter** begangen, wird – Verschulden vorausgesetzt – **dafür der GF bzw. der verantwortliche Beauftragte bestraft**
- GF bzw. verantwortlicher Beauftragter kann sich vor einer Bestrafung schützen, wenn er nachweist, ein **wirksames Kontrollsystem** eingerichtet zu haben

HP

50

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



KONTROLLSYSTEM (2)

- **Glaubhaftmachung** eines wirksamen Kontrollsystems erweist sich oftmals als schwierig
- **Anforderungen des VwGH sind sehr hoch**
- GF muss darlegen, dass er **alle Maßnahmen getroffen hat**, die unter den vorhersehbaren Verhältnissen mit Grund die **Einhaltung der Verwaltungsvorschriften erwarten lassen**



ARBEITSRECHT

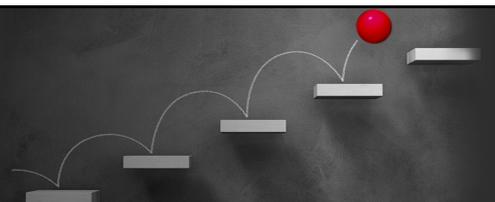


ALLGEMEINES

- Vielzahl arbeitsrechtlicher Bestimmungen zur Compliance
- Einhaltung hängt vom individuellen Verhalten der Mitarbeiter im Unternehmen ab ⇒ Sensibilisierung für compliance-relevante Themen und Handlungen
- **Bei Nichteinhaltung:** zivilrechtliche Nachteile, verwaltungsbehördliche und allenfalls sogar strafrechtliche Folgen ⇒ Haftungsrisiken für den Arbeitgeber bzw. Geschäftsführer



IMPLEMENTIERUNG VON COMPLIANCE MAßNAHMEN



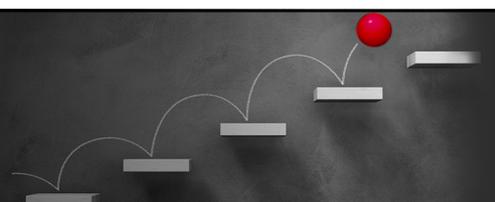
HASCH
UND
PARTNER
RECHTSANWÄLTE

IMPLEMENTIERUNG VON COMPLIANCE MAßNAHMEN (1)

- **Aufgaben des Arbeitgebers:** Identifizierung haftungsträchtiger Rechtsbereiche des Unternehmens und Gewährleistung der Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften
- Folgende **Instrumente** stehen dafür zur Verfügung:
 - Kollektivvertrag
 - Individuelle vertragliche Vereinbarungen
 - Betriebsvereinbarungen
 - Schulungen
 - Weisungen

HP

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



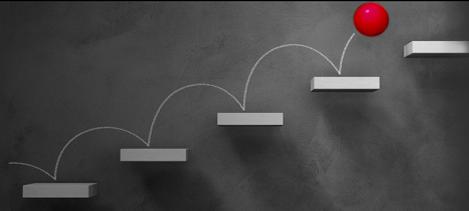
HASCH
UND
PARTNER
RECHTSANWÄLTE

IMPLEMENTIERUNG VON COMPLIANCE MAßNAHMEN (2)

- **Kollektivvertrag:**
 - umfangreiche Bestimmungen zu den wichtigsten Arbeitsbedingungen
 - Bestimmungen direkt und zwingend auf zugrundeliegende Arbeitsverhältnisse anzuwenden ⇒ explizite Einbeziehung nicht notwendig
 - Unmittelbar verbindliche Regelungen können gemäß § 2 Abs 2 Z 2 ArbVG getroffen werden

HP

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



IMPLEMENTIERUNG VON COMPLIANCE MAßNAHMEN (3)

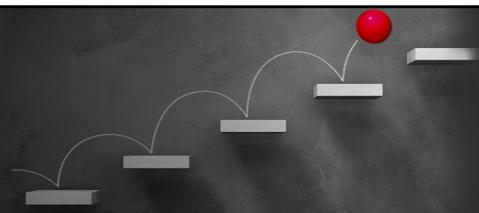
- **Achtung:** zwingende gesetzliche Regelungen müssen dennoch beachtet werden (zB die guten Sitten oder Grundrechte). Durch Kollektivverträge kann die Gesetzeslage nur zu Gunsten der Arbeitnehmer geändert werden.
- Durch § 2 Abs 2 Z 2 ArbVG können Compliance-Vorgaben Eingang in den Kollektivvertrag finden (zB Treue- und Fürsorgepflichten, Vorgaben betreffend die allgemeine Ordnung im Betrieb, etc.)



IMPLEMENTIERUNG VON COMPLIANCE MAßNAHMEN (4)

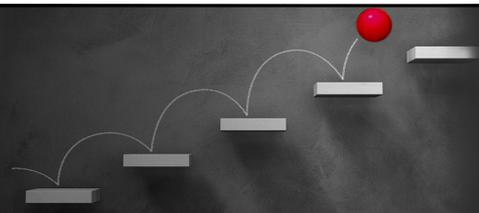
- **Betriebsvereinbarungen gemäß §§ 96 ff ArbVG:**
 - Vertrag zwischen Arbeitgeber und Betriebsrat ⇒ kann alle Punkte regeln, bei denen dem **Betriebsrat** ein **gesetzliches Mitbestimmungsrecht** zusteht
 - keine gesetzlichen oder kollektivvertraglichen Ermächtigungstatbestände, nach denen für die Einführung von Compliance-Maßnahmen *per se* ein Mitbestimmungsrecht des Betriebsrates vorgesehen ist ⇒ allenfalls Mitbestimmungsrechte hinsichtlich einzelner Compliance-Vorgaben





IMPLEMENTIERUNG VON COMPLIANCE MAßNAHMEN (5)

- **Weisungen:**
 - Weisungsrecht kann vom Arbeitgeber einseitig ausgeübt werden
 - Weisungen dienen zur Konkretisierung der Arbeitspflicht
 - Arbeitgeber hat Weisungsrecht, wenn Weisungen betrieblich notwendig sind



IMPLEMENTIERUNG VON COMPLIANCE MAßNAHMEN (6)

- **Individuelle vertragliche Vereinbarungen:**
 - zweiseitige Vereinbarung mit dem Arbeitnehmer ⇒ höhere Akzeptanz
 - weitreichende Verpflichtungen möglich durch Vertragsfreiheit (allerdings ist der Stufenbau zu beachten; vertragliche Vereinbarungen dürfen bspw. den Kollektivvertrag nur zu Gunsten des Arbeitnehmers ändern)
 - bei Neubegründung von Arbeitsverhältnissen leicht umzusetzen
- **Schulungen:** zur Prävention gegen Compliance-Verstöße





KONTROLLMAßNAHMEN UND SANKTIONEN



KONTROLLMAßNAHMEN UND SANKTIONEN (1)

- **Kontrollmaßnahmen** = vom Arbeitgeber veranlasste, auf Dauer angelegte Vorkehrungen, die es konkret ermöglichen, Arbeitnehmer zu überwachen
- Maßgeblich ist die **objektive Eignung zur Kontrolle des Arbeitnehmers**
- **Einführung** ⇒ **Zustimmung des Betriebsrates** erforderlich, sofern **Menschenwürde** berührt wird (gilt auch bei Arbeit im Homeoffice); wenn Betriebsrat vorhanden ⇒ keine Einzelvereinbarung möglich (notwendige, nicht erzwingbare Betriebsvereinbarung)



KONTROLLMAßNAHMEN UND SANKTIONEN (2)

- **Kontrollmaßnahme selbst** ⇒ nur **zustimmungspflichtig**, wenn **auf Dauer angelegt**; nicht "ad hoc Kontrollen"
- Betrieb **ohne Betriebsrat** ⇒ Einführung zustimmungspflichtiger Maßnahmen durch die individuelle schriftliche Zustimmung jedes einzelnen Arbeitnehmers möglich (§ 10 AVRAG)



KONTROLLMAßNAHMEN UND SANKTIONEN (3)

- **Telefon-, Internet- und E-Mail-Überwachung:** Jede Art der Überwachung von E-Mail Verkehr und Internetunterstützung = zumindest eine die Menschenwürde berührende Kontrollmaßnahme (Achtung: Heimliche Überwachungssoftware zur Kontrolle der Internetnutzung ist Verletzung der Menschenwürde)
- **Videoüberwachung: Bildaufnahmen** zum Zwecke der Mitarbeiterüberwachung sind unzulässig (vgl. § 12 Abs 4 Z 2 DSGVO); Überdies sind Bildaufnahmen im **höchstpersönlichen Lebensbereich** ohne ausdrücklicher Zustimmung verboten



KONTROLLMAßNAHMEN UND SANKTIONEN (4)

▪ Whistleblowing

- AN können Unregelmäßigkeiten und Verstöße melden
- Unterscheidung: "internes" und "externes" Whistleblowing
- Wird System so gestaltet, dass AN verpflichtet, sich gegenseitig zu überwachen ⇒ wohl Kontrollsystem (Zustimmung Betriebsrat)
- "Whistleblower-Richtlinie" (RL 2019/1937) für alle Unternehmen mit mind. 50 Beschäftigten; in Österreich mit dem HinweisgeberInnen-schutzgesetz ("HSchG") umgesetzt



65

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



KONTROLLMAßNAHMEN UND SANKTIONEN (5)

- **Unzulässig installierte Kontrollsysteme** ⇒ Einstellung der Überwachung, Umgestaltung des Systems in eine rechtmäßige Version, allenfalls Schadenersatz
- Möglichkeit zur **Klage auf Feststellung der Rechtswidrigkeit** der Kontrolleinrichtung
- **Verwendung** rechtswidrig erlangter Daten **verboten** ⇒ bei starker Persönlichkeitsverletzung **Austrittsrecht des Arbeitnehmers**



66

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



HASCH
UND
PARTNER
RECHTSANWÄLTE

COMPLIANCE IN UNTERSCHIEDLICHEN STADIEN DES ARBEITSVERHÄLTNISSSES

HP

67

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



HASCH
UND
PARTNER
RECHTSANWÄLTE

COMPLIANCE IN UNTERSCHIEDLICHEN STADIEN DES ARBEITSVERHÄLTNISSSES (1)

- **Eingehen eines Arbeitsverhältnisses:** § 99 ArbVG ⇒ Mitwirkungsrechte des Betriebsrates beim Einstellungsprozess (endgültige Entscheidung verbleibt jedoch beim Arbeitgeber)
- §§ 9, 23 GIBG ⇒ Stellenausschreibungen sind diskriminierungsfrei zu gestalten **Verstoß** ⇒ Verwaltungsstrafen bis zu EUR 360,00 pro Verstoß (§§ 10,24 GIBG)
- **Mindestgehalt** ist in der Stellenausschreibung auszuweisen ⇒ Verweis auf anzuwendenden Kollektivvertrag ausreichend

HP

68

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



COMPLIANCE IN UNTERSCHIEDLICHEN STADIEN DES ARBEITSVERHÄLTNISSSES (2)

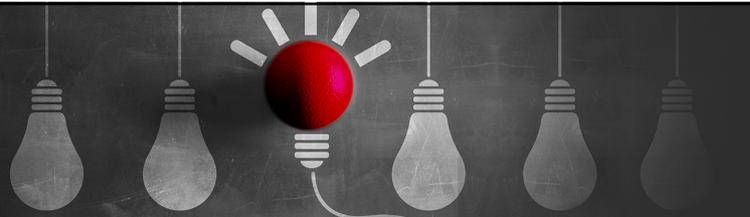
HASCH
UND
PARTNER
RECHTSANWÄLTE

- **Beendigung des Arbeitsverhältnisses:**
 - Beendigung ist unter Einhaltung der entsprechenden **Kündigungsfristen und -termine** möglich
 - **Achtung:** allgemeiner/besonderer/individueller Kündigungsschutz!
- Bei einer allfälligen gerichtlichen Anfechtung von Kündigungen
⇒ Verstöße gegen die geltenden Compliance-Vorschriften können vom Arbeitgeber zur Rechtfertigung der Kündigung geltend gemacht werden.



69

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



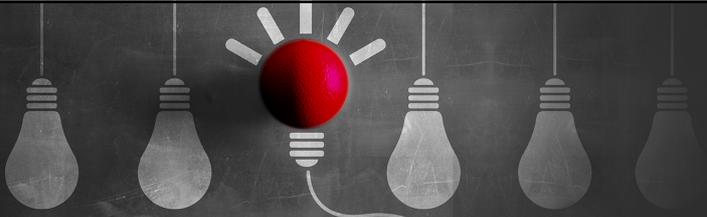
HASCH
UND
PARTNER
RECHTSANWÄLTE

MELDE-, AUFZEICHNUNGS-, NACHWEIS- UND ZAHLUNGSPFLICHTEN



70

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



MELDE-, AUFZEICHNUNGS-, NACHWEIS- UND ZAHLUNGSPFLICHTEN

- Pflicht des Arbeitgebers zur **An- und Abmeldung zum Krankenversicherungsträger** vor Arbeitsantritt bzw. nach Ende der Pflichtversicherung
- Abfuhr der Sozialversicherungsbeiträge, ebenso wie die Abfuhr der Lohnsteuer wird vom Arbeitgeber geschuldet
- **Sanktionen:** § 153c StGB



DISCLAIMER

Es wird darauf verwiesen, dass alle Angaben in dieser Unterlage trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung der Autoren ausgeschlossen ist. Diese Unterlage kann eine rechtsfreundliche Beratung im Anlassfall nicht ersetzen.



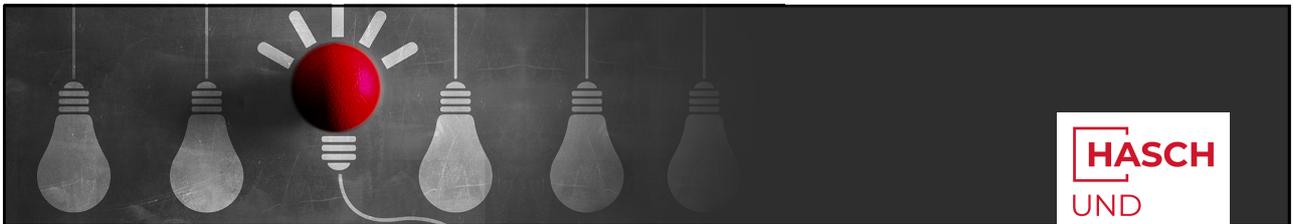
HASCH
UND
PARTNER
RECHTSANWÄLTE

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!

HP

73

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



HASCH
UND
PARTNER
RECHTSANWÄLTE



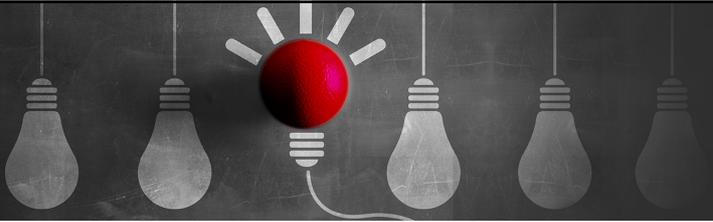
Rechtsanwalt, Univ.-Lektor, UB
DDr. Alexander HASCH

Landstraße 47
4020 Linz
Telefon: 0732 / 77 66 44-32
E-Mail: a.hasch@hasch.eu
www.hasch.eu

HP

74

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



Rechtsanwalt

Mag. Reinhard KOLLROS

Landstraße 47

4020 Linz

Telefon: 0732 / 77 66 44-44

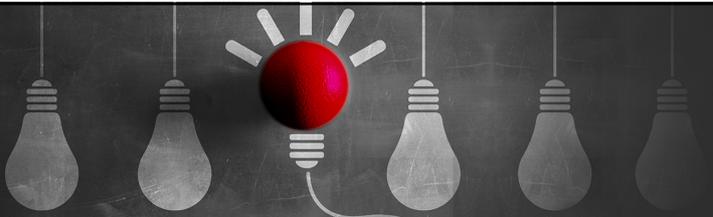
E-Mail: r.kollros@hasch.eu

www.hasch.eu



75

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA



Rechtsanwaltsanwärtlerin

Mag. Vanessa Rericha

Landstraße 47

4020 Linz

Telefon: 0732 / 77 66 44-44

E-Mail: v.rericha@hasch.eu

www.hasch.eu



76

A. HASCH / R. KOLLROS / V. RERICHA